



Die 1000. Online-Dissertation in der „Giessener Elektronischen Bibliothek“ war der Bibliotheksleitung einen besonderen Glückwunsch und einen Blumenstrauß wert. (v.l. GEB-Mitarbeiterin Johanna Hoffmann, Promovend und Autor Oliver Preiss sowie Susanne Ramsbrock, verantwortlich für die UB-Öffentlichkeitsarbeit.)

1000. Online-Dissertation

Erfolgsgeschichte der „Giessener Elektronischen Bibliothek“ (GEB): Hervorragende Position im deutschlandweiten Vergleich

ra. Die „Giessener Elektronische Bibliothek“ bietet Promovenden die Möglichkeit, ihre Dissertation elektronisch im Internet zu publizieren. Die erste Online-Dissertation wurde bereits am 21. Juli 1998 veröffentlicht. Inzwischen wird mehr als die Hälfte aller Giessener Promotionen elektronisch publiziert. Schließlich konnte im Wintersemester die tausendste Online-Dissertation angenommen werden.

Im deutschlandweiten Vergleich steht Gießen damit unter den Hochschulen mit den meisten Online-Dissertationen, weit vor Marburg und Frankfurt. Mit dieser Erfolgsgeschichte hoffen die Verantwortlichen auch weiterhin in der Statistik der Deutschen Bibliothek unter dem „high score“ der abliefernden Universitätsbibliotheken zu stehen.

Die Publikation in der „Giessener Elektronischen Bibliothek“ erspart Doktorandinnen und Doktoranden den Druck einer größeren Auflage und damit Zeit und Geld. Durch die formale

und inhaltliche Erschließung der elektronischen Publikationen können die Dokumente sowohl in lokalen und überregionalen Bibliothekskatalogen als auch von Suchmaschinen (beispielsweise Google) gefunden werden. Weltweit kann jederzeit auf die Veröffentlichung zugegriffen werden. Möglich ist auch eine Integration multimedialer Bestandteile wie Videos in elektronische Publikationen.

In der „Giessener Elektronischen Bibliothek“ werden aber nicht nur Dissertationen, Habilitationen und Diplomarbeiten publiziert, sondern auch zahlreiche Arbeitspapiere, Forschungsberichte und andere Publikationen von Universitätsangehörigen. So kamen allein im vergangenen Jahr 317 weitere Dokumente hinzu. Dadurch erhöhte sich die Gesamtzahl der Veröffentlichungen auf mehr als 1.500.

Nähere Informationen:
<http://geb.uni-giessen.de>
